

Deutsche Literatur im Unterricht

Textvorschläge für zeitgenössische Literatur



Von links: Esther Becker © Nane Diehl, Joshua Groß © Charlotte Krusche, Paula Irmshler © privat

Empfohlen für:

Gymnasialklassen, Sprachniveau A2-B2

Beinhaltet Textbeispiele zu den folgenden Themen:

Jung sein
DDR
Deutschland heute
Medien/ Generation Selfie
Vergangenheitsbewältigung
Freundschaft
Familie
Eltern
Identität
Sexualität
Gewalt
Kunst
Politisch sein
Antifa

Neonazi
Reisen
Fußball
Zukunft

Beinhaltet Wortlisten Deutsch-Dänisch und Arbeitsaufträge zu Ausschnitten folgender Romane und Texte:

Superbusen, Paula Irmischer, Ullstein 2020

Wie die Gorillas, Esther Becker, Verbrecher Verlag 2021

Staub und Speed, Joshua Groß, 2022 (Onlineresource)

Entkommen, Joshua Groß, Matthes & Seitz, 2021

Alle Bücher können als eBooks in der digitalen Bibliothek Onleihe des Goethe-Instituts ausgeliehen werden oder online bei den deutschen Verlagen bzw. einschlägigen Online-Buchhandlungen bestellt werden.

Superbusen

[Superbusen - Paula Irmschler, Ullstein Verlag, 2020, 320 Seiten](#)

Onleihe: [die Onleihe der Bibliotheken des Goethe-Instituts e.V.. Superbusen](#)

Autorin: Paula Irmschler, geboren 1989 in Dresden, ist Autorin und Journalistin bei diversen Magazinen, unter anderem beim politisch-feministischen Missy Magazin und der Satirezeitschrift Titanic. 2020 erschien ihr Debütroman *Superbusen* und wurde seither auch am Theater gezeigt. Folgt Paula auf Instagram, dort postet sie unter @dieschirmherrin.



Paula Irmschler © privat

Zum Buch (mehr unter [Superbusen - Goethe-Institut Danmark](#)):

Paula Irmschlers Debütroman ist eine Coming-of-Age Erzählung, gespickt mit popkulturellen Referenzen und Humor. Wir folgen Gisela, die von Dresden nach Chemnitz zieht und dort zwischen Freundschaft, WG-Chaos, Antifa, Nazis und anderen Hürden versucht, das Erwachsenenleben zu meistern. Mit ihrer neugegründeten Band starten Gisela und Freundinnen einen Roadtrip durch Deutschland, erleben Lokalkultur in unterschiedlichen Städten und spielen ihre selbstgeschriebenen, feministischen Songs.

Im ersten Ausschnitt berichtet die Hauptperson über die Demonstrationskultur im ostdeutschen Dresden. Sie erzählt von der Bedeutung des 13. Februars, wie Neonazis das Datum missbrauchen und die "Antifa" der Stadt ihrerseits versucht, den Tag zu übernehmen.

Der zweite Ausschnitt handelt von Studienleben, Heimat und Zugehörigkeit. Die Protagonistin kehrt zum ersten Mal nach langer Zeit in ihre WG zurück, die sie für die Leser*innen beschreibt. Auch warum die Wohnungssuche in Chemnitz so anders als in vielen anderen Städten ist, wird thematisiert.

Ausschnitt 1: Demo und Gedenktag

Kapitel 16, S. 131-134 (Onleihe eBook S. 97-98) bis einschließlich "Ableger: Cegida"
Ca. 1 Normseite

Themen: DDR, Jung sein, Neonazi, Antifa, Politisch sein, Vergangenheitsbewältigung, Deutschland heute

Glossar:

Seite 131

der Aufmarsch	<i>opmarch/ optog</i>
trauern	<i>sørge</i>
zünden	<i>tænde</i>
die Kerze	<i>stearinlys</i>
warnen	<i>advare</i>
gemeinsam	<i>fælles</i>
benennen	<i>benævne</i>
dazu verhalten	<i>forholde sig til</i>
der Wiederaufbau	<i>genopbygning</i>
die Frauenkirche	<i>Kirke i Dresden, der blev ødelagt under bombardementerne i 1945</i>

Seite 132

zusätzlich	<i>yderligere</i>
anhalten	<i>stoppe op</i>

Das Folgende auslassen:

Von "Als ich noch ganz klein war, lagen noch ein paar Trümmer" bis einschließlich "Na ja, so kann man wohl auch erwachsen werden."

Seite 133

fordern	<i>forlange, kræve</i>
der Gedenktag	<i>mindedag</i>
die Trennung	<i>separation</i>
das Denkmal	<i>mindesmærke</i>

Seite 134

die Gedenkstunde	<i>2 minutters stilhed</i>
ablegen	<i>lægge noget et sted hen</i>
einkesseln	<i>omringe</i>

erfolgreich	<i>succesfuld</i>
bedeutungslos	<i>betydningsløs</i>
schließlich	<i>i sidste ende</i>
umgehend	<i>omgående</i>
der Ableger	<i>aflægger, version af noge</i>

Fragen zum Text:

Was machen die jungen Leute meistens in Leipzig und was machen sie meistens in Dresden?	
Um was "trauern" die Nazis in Dresden am 13. Februar?	
Was machen "die Bürgerlichen" am 13. Februar?	
Was ist "die Antifa?" (Hier darfst du Google verwenden)	

<p>Google ein Bild von der Frauenkirche in Dresden. Wie sieht sie aus?</p>	
<p>Warum muss die Frauenkirche wieder aufgebaut werden?</p>	
<p>Wie versucht die Schule, Geld für den Wiederaufbau zu sammeln?</p>	
<p>Was ist am 13. Februar 2013 passiert?</p>	
<p>Eine Gruppe von Frauen fordert einen neuen Gedenktag. Wofür?</p>	

Wollen die Frauen mehr als nur einen Gedenktag?	
Was wurde am Gedenktag für Take That gemacht?	
Was macht die Polizei?	
Was ist Pegida? (Hier darfst du Google verwenden)	

Ausschnitt 2: Eine Wohngemeinschaft in Chemnitz

Kapitel 11, S. 91-93 (Onleihe eBook S. 68-70) bis einschließlich "Der richtige Zeitpunkt für eine Entscheidung."

Ca. 1,2 Normseiten

Themen: Jung sein, Freundschaft, WG-Leben

Glossar:

Seite 91

Kaßberg	<i>det tættest beboede område i Chemnitz</i>
Superlative	<i>højeste grad af adjektivers gradbøjning</i>
anbringen	<i>montere/ udstyre med</i>
die Esse	<i>skorsten</i>
mies	<i>elendig</i>
überbieten	<i>overgå</i>
die Vergangenheit	<i>fortid</i>
anfassen	<i>tage fat i</i>
spärlich	<i>sparsom</i>
vertrösten	<i>give nogen håb om noget</i>

Seite 92

inserieren	<i>annoncere/ leje ud</i>
kehren	<i>fejfe</i>
ausziehen	<i>flytte ud</i>
raten	<i>gætte</i>
neuerdings	<i>på det seneste</i>
ins Blaue	<i>ud af det blå/ uden at have nogen anelse</i>
verändern	<i>forandre</i>
durchdacht	<i>gennemtænkt</i>
die Anwesenheitspflicht	<i>mødepligt</i>
anföhlen	<i>mærke</i>

Seite 93

mitunter	<i>sommetider</i>
der Werbeträger	<i>reklamebureau</i>
prügeln	<i>slås om</i>
herumtragen	<i>bære rundt på</i>
der Vermieter	<i>udlejer</i>
der Vormieter	<i>tidligere lejer</i>
antzenen	<i>danse rundt om</i>
anpreisen	<i>prise noget/ gøre reklame for noget</i>

die Kohleschlepperei
ausgenommen
der Nachmietermangel
Abiturienten
die Bleibe

*at skulle slæbe på kul
undtaget fra
mangel på lejere
studenter
opholdssted*

Fragen zum Text:

<p>Mit welchen Superlativen beschreibt sich Chemnitz?</p>	
<p>Was meint die Erzählerin damit, dass sie in Kaßberg die Vergangenheit anfassen kann?</p>	
<p>Warum hat sie Angst davor, ihre alte Wohnung zu betreten?</p>	
<p>Was macht die Frau nebenan immer?</p>	

<p>Warum ist es komisch, dass auf dem Briefkasten plötzlich ein "Schmidt" steht?</p>	
<p>Die Ich-Erzählerin stellt sich eine Gameshow vor. Worum geht es in dieser Show?</p>	
<p>Warum war eine WG (Wohngemeinschaft) nie das Richtige für Ben?</p>	
<p>Warum fühlt man sich bei der Wohnungssuche in Chemnitz wie ein Superstar oder Influencer?</p>	
<p>Was bedeutet es, dass man WG-Castings umdrehen könnte?</p>	

<p>Warum hat die Erzählerin die Wohnung in Uninähe, die 210 Euro gekostet hätte, nicht genommen?</p>	
<p>Warum gibt es keinen Nachmietermangel in der Zeit um den Wintersemesterstart?</p>	
<p>Chemnitz wird 2025 europäische Kulturhauptstadt. Was bedeutet das?</p>	
<p>Was ist Pegida? (Hier darfst du Google verwenden)</p>	

Wie die Gorillas

[Wie die Gorillas - Esther Becker, Verbrecher Verlag, 2021, 160 Seiten](#)

Onleihe: [die Onleihe der Bibliotheken des Goethe-Instituts e.V.. Wie die Gorillas](#)



Autorin: Esther Becker wurde 1980 in Erlangen geboren. Sie hat Kunst in Bern und Literarisches Schreiben in Biel und Leipzig studiert und arbeitet als Schriftstellerin und Dramatikerin. *Wie die Gorillas* ist ihr Debütroman. Esther Becker lebt und arbeitet in Berlin.

Zum Buch: Der Roman handelt vom Erwachsenwerden einer jungen Frau zwischen Leere, Wut, Euphorie, Verletzlichkeit und ihre besten Freundinnen Svenja und Olga. Svenja will gern auf die Bühne, Olga eine Tür, die sie zumachen kann und die Protagonistin mit der ersten Pille danach, Körperidealen und einigem anderen mehr klarzukommen. Im ersten Ausschnitt begegnen wir unserer Hauptperson am Mittagstisch, wo ihr Vater gerade die Scheidung von der Mutter bekannt gab und herausgefunden hat, dass er eigentlich auf Männer steht.

Im Ausschnitt Nummer zwei lernen wir die Mutter der Erzählerin kennen. Die beiden treffen sich in einem Café, doch

die Protagonistin kann die Versuche der Mutter, wieder eine Beziehung zwischen ihnen aufzubauen, nicht wirklich nachvollziehen.

© Nane Diehl

Mehr Informationen unter:

[Wie die Gorillas - Goethe-Institut Danmark](#)
[Esther Becker \(esther-becker.com\)](#)

Ausschnitt 1: Ein Agent ist er nicht, er ist schwul.

Kapitel 17, S. 75-77 (Onleihe eBook s. 57-58) bis einschließlich "Zu Boden zu gehen."
Ca. 1,3 Normseiten

Themen: Jung sein, Eltern, Familie, Sexualität, Identität

Glossar:

Seite 75

schwul	<i>bøsse</i>
scheiden	<i>skilles</i>
auf xxx stehen	<i>tænde på/ være tiltrukket af</i>
Kerle	<i>fyre</i>
umständlich	<i>omstændelig</i>
hingezogen	<i>tiltrukket af</i>
die Bestätigung gegenüber	<i>beskræftelse overfor</i>
woandershin	<i>et andet sted hen</i>
die Stasivergangenheit	<i>en fortid hos Stasi</i>
der Zeugenschutz	<i>vidnebeskyttelse</i>
der Steuerbetrug	<i>skattesnyd</i>
die Mitwisserschaft	<i>medsammensvorne</i>
herausrücken	<i>at indrømme noget</i>
erschrecken	<i>blive forskrækket</i>

Seite 76

draußen	<i>ude</i>
brüllen	<i>brøle/ råbe</i>
nachschenken	<i>skænke mere op</i>
die Pfütze	<i>pyt</i>
die Lache	<i>pøl</i>
säbeln	<i>sable</i>

Seite 77

hocken	<i>sætte sig på hug</i>
der Daumen	<i>tommelfinger</i>
heulen	<i>græde</i>
streicheln	<i>ae</i>
seltsam	<i>underlig</i>
ohnmächtig	<i>besvime/ blive bevidstløs</i>

Fragen zum Text:

Was erzählt der Vater bei einem Teller Spaghetti?	
Schwul sagt er nicht, was sagt er genau?	
Was hat er gekocht?	
Die Erzählerin hat zwar nicht alles gewusst, aber irgendetwas wusste sie schon: Was wusste sie?	
Womit hat sie gerechnet?	

<p>Was würde sie ihren Vater gerne fragen, und was macht sie stattdessen?</p>	
<p>Die Erzählerin sagt, dass es ein großer Kompromiss gewesen sein muss. Was meint sie damit?</p>	
<p>Wie fühlt sie sich?</p>	
<p>Die Erzählerin steht auf, weil sie wütend ist. Was passiert danach?</p>	
<p>Was passiert mit ihrem Daumen?</p>	

Wie reagiert der Vater?	
-------------------------	--

Ausschnitt 2: Die Mutter, die Studentin und die Sauna

Kapitel 25, S. 117-119 bis einschließlich "Was ein Witz ist." (Onleihe eBook S. 88-90)
Ca. 1,5 Normseiten

Themen: Jung sein, Familie, Eltern

Glossar:

Seite 117

einladen	<i>invitere</i>
kaum	<i>dårligt nok</i>
enttäuschend	<i>skuffende</i>
wühlen	<i>rode rundt i</i>
aushungern	<i>udhungret</i>
ein Neuer	<i>ny kæreste</i>
lau	<i>lunkent</i>
aufholen	<i>indhente</i>

Das Folgende auslassen:

"Ich weise sie in ihre Schranken mit meiner Einsilbigkeit."

besonders	<i>særligt</i>
-----------	----------------

Seite 118

das Einfamilienhaus	<i>villa</i>
vergewaltigen	<i>voldtaget</i>
verknüpfen	<i>forbinde</i>
bis auf	<i>bortset fra</i>
durchhalten	<i>holde ud</i>
freizügig	<i>frisindet</i>
tropfen	<i>dryppe</i>
vorwurfsvoll	<i>bebrejdende</i>
ernst	<i>alvorlig</i>

die Klatschzeitschriften *sladderblade*
das Ufer *bred*
der Schatten *skygge*

Seite 119
reichen *række/ være nok*

Fragen zum Text:

Wie geht es der Mutter der Erzählerin gerade?	
Warum besucht die Erzählerin kaum Seminare?	
Wie wirkt die Mutter, als sie beide im Café sitzen?	
Was für eine Mutter-Tochter-Beziehung wünscht sich die Mutter, und was denkt die Erzählerin darüber?	

Was will die Mutter nachher machen?	
Wie findet die Erzählerin die Sauna?	
Svenja liebt es, in die Sauna zu gehen. Ihr Bruder auch?	
Was ist passiert, als die Erzählerin doch mit Svenja in die Sauna gegangen ist?	
Was hat sie in den Klatschzeitschriften gelesen?	

Hat sie Bock, "den Neuen" ihrer Mutter kennenzulernen?	
Wenn nicht, warum nicht?	

Staunässe und Speed

[Joshua Groß - Staunässe, Tegel Media, 2022](#)



© Charlotte Krusche

Autor:

Joshua Groß ist 1989 in einer Kleinstadt bei Nürnberg geboren. Er studierte unter anderem Ökonomie und hat vier Romane geschrieben. Sein neuester Roman *Prana Extrem* (Matthes & Seitz, 2022) dreht sich um Wintersport. Joshua Groß arbeitet und lebt in Braunschweig mit seiner Partnerin und Hund Lu.

Zum Text: 2020 veröffentlichte Joshua den Roman: *Flexen in Miami* (Matthes & Seitz). In dem Text, den ihr nun lest, erfahrt ihr, wie der Roman entstanden ist. Den Text *Staunässe und Speed* hat Joshua für das online Format Tegelmedia geschrieben. 2022 wurde der Text zum ersten Mal in einem Club in Berlin vorgetragen.

Text 1: Staunässe und Speed

Seite 1-6, den ganzen Text

Ca. 2 Normseiten

Themen: Jung sein, Medien, Generation Selfie, Gewalt, Freundschaft, Kunst, Popkultur

Glossar

Seite 2

verfickt	<i>forbandet</i>
urlaubsmäßig	<i>ferie-agtigt</i>
schüchtern	<i>genert</i>
quasi	<i>på en måde</i>
zunehmend	<i>mere og mere</i>
welk	<i>visnet/ falmet</i>
die Schale	<i>skal</i>
reindrücken	<i>trykke indad/ proppe, stoppe</i>
geschweige denn	<i>endsige/ for slet ikke at tale om</i>
pochen	<i>dunke</i>

Seite 3

die Drogen	<i>stoffer</i>
hocken	<i>sætte sig på hug</i>
der Sessel	<i>lænestol</i>
das Gestell	<i>stel</i>
die Erinnerung	<i>erindring</i>
kümmern	<i>bekymre sig om</i>
plädieren	<i>plædere</i>
erscheinen	<i>komme til syne</i>
absehbar	<i>forventelig</i>
das Beisein	<i>tilstedeværelse</i>
verpassen	<i>ville give</i>
beschämend	<i>bringe skam over</i>
verweicht	<i>svækket</i>
rumsprechen	<i>snakken ville gå</i>

Seite 5

zupflichten	<i>erklære sig enig</i>
der Doppelhaushalt	<i>to familiers hus</i>
der Teich	<i>dam</i>
verschweigen	<i>fortie</i>
die Hauswand	<i>husmur</i>
beinahe	<i>næsten</i>
die Aporie	<i>Apori: betænkelighed</i>
das Pubertätsbewusstsein	<i>bevidstheden om at være i puberteten</i>

entspannen

slappe af

Das Folgende auslassen:

“Meine Empfindungen pflanzten” bis einschließlich “Es war egal.”

um mich geschehen

det var sket med mig

erfüllen

fyldt med

lässig

nonchalant

Seite 6

verzwickt

kompliceret/ indviklet

leisten

udrette

Das Folgende auslassen:

“Seelisch wate ich...” bis einschließlich “Illusio ist.”

entdecken

opdage

Fragen zum Text:

Wie geht es der Hauptperson am Anfang des Textes?	
Wo ist er?	
Mit wem ist er zusammen?	

Wie findet er die Tochter des Ehepaars?	
Was denkst du, was "in sich selber hineinschrumpfen" heißen konnte?	
Hat das deiner Meinung nach etwas mit der Pubertät zu tun?	
Mit welchen Worten beschreibt er seinen Körper?	
Was denkst du, was er mit "Maracujakörper" meint?	

Was lernen wir über "D"?	
Was passiert, als die drei ins Wohnzimmer gehen?	
Welche zwei Vorschläge macht "D"?	
Was will die Hauptperson am liebsten machen und warum?	
Was machen die Erwachsenen währenddessen?	

<p>Die Hauptperson plädiert für das Massaker, obwohl er keine Lust hat. Warum?</p>	
<p>Was glaubt er wird passieren, falls er während des Films rausgehen muss?</p>	
<p>Was denkt er, wie die Tochter und D reagieren würden?</p>	
<p>Was will die Tochter?</p>	
<p>Was gibt es im Garten von D?</p>	

<p>Die Hauptperson sagt, er fühlt sich wie die Hauswand und die Hecke, die sich beinahe berühren. Was meint er damit?</p>	
<p>Was passiert während der ersten Szene im Film?</p>	
<p>Wie beschreibt die Hauptperson Brian O'Conner?</p>	
<p>Warum hat <i>2 Fast 2 Furious</i> eine große Bedeutung für die Hauptperson und den Autor?</p>	
<p>Was ist für andere Schriftsteller*innen wichtig und was ist ihm wichtig?</p>	

Entkommen

[Joshua Groß, Matthes & Seitz Berlin, 2021, 272 Seiten](#)

Onleihe: [die Onleihe der Bibliotheken des Goethe-Instituts e.V.. Entkommen](#)

Zum Buch: *Entkommen* handelt vom Prozess des Erwachsenwerdens, ganz spezifisch in Nürnberg. Voll von Emotionen, Rap, Essays und Twitter-Feeds treffen wir auch auf bekannte Namen wie Lil Wayne, Maggie Nelson und Werner Herzog. Der Auszug ist eine sogenannte Twitter-Erzählung aus der Zeit vor dem Lockdown. Der Erzähler und sein Freund „jg“ unterhalten sich auf einem Schiff über ihr Dasein, als sie plötzlich den Fußballspieler Toni Polster treffen.

Ausschnitt 1: Die Twitter-Erzählungen von Jellyfish P

S. 103-106. bis einschließlich "Jackpot."

3 Normseiten, wenn es als Lyrik gelesen wird, ca. 1,9 Normseiten wenn nicht.

Onleihe eBook: S. 98-101

Themen: Reisen, Fußball, Zukunft

Glossar:

Seite 103

die Fähre	<i>færge</i>
Marcus Steinweg	<i>tysk filosof født i 1971</i>
das Dröhnen	<i>drøn</i>
das Eingeweide	<i>indvolde</i>
die Gewalttätigkeit	<i>voldshandling</i>
einschreiben	<i>skrevet ind i</i>
verlieren	<i>miste</i>
grinsen	<i>grine/ smile</i>
der Schiffsscheinwerfer	<i>lyset fra et skib</i>
finster	<i>dyster/ mørk</i>
der Ficker	<i>idiot</i>

Seite 104

der Abklatsch	<i>efterligning</i>
behaupten	<i>påstå</i>
das Seepferdchen	<i>søhest</i>
Eliot Weinberger	<i>amerikansk forfatter, født i 1949</i>
die Hörigkeit	<i>tilhørsforhold</i>
bräsig	<i>træg</i>
das Ringellöckchen	<i>slangekrøller</i>
tragen (Perf. trug)	<i>havde på</i>

die Unbegreiflichkeit
Toni Polster

*ubegribelighed
tidligere østrigsk landsholdsspiller, født
i 1964*

schießen (Perf. schoss)
andauernd
zucken

*skød
hele tiden
dirre*

Seite 105

ausglühen
die Leichtigkeit
abdriften
tastbar
die Ähnlichkeit
entfernen
zuschalten
ablassen (Pef. ließ davon ab)

*brænde op
lethed
når vinden styrer skibets kurs
til at tage og føle på
lighed
fjerne
slå til
undlade*

Seite 106

zaubern

trylle

Fragen zum Text:

<p>Warum wollen der Erzähler und jg nach Sardinien und wie wollen sie dorthin kommen?</p>	
<p>Was haben sie den ganzen Abend gemacht?</p>	

Wie reagiert der Erzähler auf das Dröhnen der Maschinen?	
Was ist „Fanfiction“?	
Was meint der Erzähler damit, dass alle Formen von Leben Fanfiction sind?	
Wen treffen sie und wie sieht er aus?	
Was hat der Vater des Erzählers während der Weltmeisterschaft in den USA gemacht?	

Warum schreit der Vater den Erzähler an, als er den Fernseher betrachten will?	
Was sagt der Erzähler über sein Deutsch?	
Versteht er, was Toni Polster sagt?	
Was passiert im Casino?	